



Rosengarten Klettersteige

Senkrecht an der kurzen Leine

Großartige Bilder werden auf dieser sagenumwobenen Route durch Südtirol vermittelt. So bietet uns zum Beispiel die prächtige Überschreitung der Rotwand - durch die „Ferrata Masarè“ im Aufstieg und den Rotwandklettersteig im Abstieg – senkrechte Kamine und originelle Stellen mit Leitern durch enge Felsschlunde.

Der Santner Pass gibt den imposanten Blick auf die bekannten Vajolettürme frei. Doch dies sind nur einige **Höhepunkte dieser abwechslungsreichen Woche**. Wenn man schließlich erlebt, wie der Rosengarten beim letzten Tageslicht im feurigsten Rot erglüht und dann langsam über dunkelrot, violett und tiefblau wieder verglimmt, dann wird dies eine unvergessliche Erinnerung an unsere Tour sein.

Konditionelle Voraussetzungen:

Mittel: Bis zu 1200 HM im Auf- und Abstieg oder Tagesetappen bis zu 9 Std. reine Gehzeit. Gehintervalle von 2 Std. ohne Pause.

Technische Voraussetzungen:

Mittel: Schwindelfreiheit und [Trittsicherheit](#) sind erforderlich. Klettersteige bis Schwierigkeit C. Bergerfahrung auf mittelschweren und schweren Bergwegen ist erforderlich. Alpinklettern im I.-II. Schwierigkeitsgrad ist Voraussetzung. Klettersteigerfahrung ist von Vorteil.

Wege und Gelände:

Überwiegend einfache und mittelschwere, vereinzelt auch schwere Bergwege. Felsgelände mit Trittstiften, Stahlseilen, Ketten, Leitern und Seilbrücken. Der Untergrund kann, je nach Witterung auch rutschig sein.

Region	Rosengarten (Südtirol)
Reisedauer	6 Tage
Kategorie	Klettersteige
Teilnehmer	4 - 6 Personen
Tourstart	10:00 Uhr Talstation Seilbahn Funivia Catinaccio - Campedie, Str. de Col de Mé, 38039 Vigo di Fassa, Italien

Tagesverlauf

1. Tag

Scalette Klettersteig A/B

Nach der Begrüßung und Ausgabe der Klettersteigausrüstung fahren wir mit der Seilbahn zur Ciampedie Bergstation (1.998 m). Weiter geht es zu Fuß, entlang der Wände der Larsechgruppe zum Einstieg des ersten Klettersteigs dieser Woche. Der **Ferrata Scalette**. Schnell gewinnen wir an Höhe bis wir die alte Staumauer erreichen. Über das Val de Laussa geht es weiter zum Pass de Laussa (2.700). Von hier können wir schon den Kesselkogel sehen, den wir in ein paar Tagen besteigen. Mutige können am Lago d'Antermoia der neben der Hütte liegt noch zum Baden gehen.

Unterkunft: [Rifugio Antermoia](#)

Gehzeit ca. 6 Stunden, Aufstieg 850 Höhenmeter, Abstieg 350 Höhenmeter, Länge ca. 9 km

Wegekategorie: ● ● ● ● ● ●

2. Tag

Maximilian Klettersteig B, Kletterstellen I. Grad

Die heutige Etappe beginnen wir mit einer Wanderung zur Tierser Alpl-Hütte (2.440 m). Nach dem Abstieg ins Val Duron steigen wir zum Tierser Alpl. Dort werden wir mit lokalen Spezialitäten bei unserer Mittagspause verwöhnt. Über den ausgesetzten Grat des Maximilian Klettersteigs geht es zur Roterdspez, unserem nördlichsten Punkt auf unserer Tour. Nach dem Abstieg durch das Bärenloch erreichen wir die urige und gemütliche Grasleitenhütte (2.134 m).

Unterkunft: [Grasleitenhütte](#)

Gehzeit ca. 9 Stunden, Aufstieg 1100 Höhenmeter, Abstieg 1450 Höhenmeter, Länge ca. 12 km

Wegekategorie: ● ● ● ● ● ●

3. Tag

Kesselkogel Klettersteig B, Kletterstellen I. Grad

Von der Grasleitenhütte steigen wir zunächst zum Grasleitenpass (2.600 m) auf. Nach einer kurzen Pause und mit leichtem Rucksack machen wir einen Abstecher zum beliebten Kesselkogel Klettersteig. Vom Gipfel des Kesselkogels (3.002 m) hat man einen atemberaubenden Blick auf das gesamte Rosengarten-Massiv. Am Nachmittag führt uns der Weg über das Val de Vaolet zum Rif. Vajolet (2.243 m). Entlang der Rosengartenspitze geht es zum Passo delle Cigolade. Von hier sehen wir schon unsere Unterkunft für die nächsten zwei Tage, die Rotwandhütte (2.283 m).

Unterkunft: [Rotwandhütte](#)

Gehzeit ca. 8,5 Stunden, Aufstieg 1250 Höhenmeter, Abstieg 1050 Höhenmeter, Länge ca. 13 km

Wegekategorie: ● ● ● ● ● ●

4. Tag

Masaré Klettersteig B/C und Rotwand-Klettersteig C

Die heutige Tagestour bringt uns mit leichtem Rucksack auf die Rotwand (2.806 m). Wir besteigen den berühmtesten Klettergipfel des Rosengartens über die „Ferrata Masaré“. Der Abstieg erfolgt über den Rotwand Klettersteig, der am Torre Finestra vorbeiführt. Diese Tour verspricht eine prächtige Überschreitung mit großartigen Dolomitenbildern. Nochmalige Übernachtung auf der Rotwandhütte

Unterkunft: [Rotwandhütte](#)

Gehzeit ca. 6,5 Stunden, Aufstieg 750 Höhenmeter, Abstieg 750 Höhenmeter, Länge ca. 5,5 km

Wegekategorie: ● ● ● ● ● ●

5. Tag

Santner Pass-Klettersteig B/C, Kletterstellen II. Grad

Ein besonderes Erlebnis bietet uns auch heute wieder die eindrucksvolle Tour zum Santner Pass (2.734 m). Wir folgen dem Hirzelsteig zur Rosengartenhütte und dem Santner Klettersteig zum gleichnamigen Pass. Der Klettersteig führt auf Bändern durch die Westwand der Rosengartenspitze. Die wiedereröffnete Santner Passhütte bietet einen imposanten Blick auf die Vajolettürme und ist der perfekte Platz zur Einkehr. Über die Gartlhütte steigen wir zur Rif. Vajolet (2.243 m) ab.

Unterkunft: [Rifugio Vajolet](#)

Gehzeit ca. 7 Stunden, Aufstieg 650 Höhenmeter, Abstieg 650 Höhenmeter, Länge ca. 9,5 km

Wegekategorie: ● ● ● ● ● ● ●

6. Tag

Der Abstieg führt uns durch das Valle del Vajolet zur Rifugio Negritella. Mit der Seilbahn kommen wir zurück nach Vigo di Fassa. Ankunft ca. 11.00 Uhr. Rückreise oder individueller Verlängerungsaufenthalt in Südtirol.

Gehzeit ca. 1,5 Stunden, Aufstieg 50 Höhenmeter, Abstieg 300 Höhenmeter, Länge ca. 5 km

Wegekategorie: ● ● ● ● ● ● ●

Unterbringung

Hütten (Gemeinschaftslager oder Mehrbettzimmer je nach Verfügbarkeit)

Leistungen

Staatl. geprüfter Berg- und Skiführer

5x Übernachtung mit Halbpension

2x Seilbahnfahrt

Klettersteigausrüstung

Zusatzkosten

Nach persönlichem Bedarf ca. € 30.- pro Tag für Getränke, Rucksackproviant, Parkplatzgebühren, etc.

Gerne können Sie am Ende der Tour Ihre Zufriedenheit mit einem Trinkgeld für den Bergführer ausdrücken.

Landkartenempfehlung

Kompasskarte (1:25.000) WK 628 Rosengarten-Schlern

Tabacco (1:50.000) Nr. 2, Val Di Fassa - Alta Badia

Ausrüstungsempfehlung

Eine genaue Ausrüstungsempfehlung mit Packliste bekommen Sie mit Ihrer Buchungsbestätigung zugeschickt.

Anreise zum Treffpunkt

Mit den öffentlichen Verkehrsmitteln

Nutzen Sie die guten Bahnverbindungen über Innsbruck nach Bozen. Von dort mit dem Linienbus, ohne Umsteigen nach Vigo di Fassa (Fahrzeit ca. 1:20 Std). Den Fahrplan finden Sie [hier](#) Geben Sie bei der Fahrplansuche Bozen, Bahnhof nach Vigo di Fassa, Funivia Catinaccio ein.

Mit dem PKW

Über die Autobahn Innsbruck, Brenner Richtung Bozen. Ausfahrt Bozen Nord-Val d'Ega / Eggental. Auf der Staatsstraße SS241 über Birchabruck, Welschnofen und den Karerpass nach Vigo di Fassa. Dort gibt es einen gebührenpflichtigen Parkplatz an der Seilbahn Catinaccio.

Fahrgemeinschaft

Aus Datenschutzgründen ist es uns leider nicht erlaubt eine Teilnehmerliste zu verschicken. Sollten Sie jedoch an einer Fahrgemeinschaft interessiert sein, klicken sie [hier](#).

Übernachtungsempfehlung

Sollten Sie vor oder nach der Tour eine Unterkunft benötigen, empfehlen wir das [Dolasilla Park Hotel***](#). Außerdem ist Ihnen die [Touristinformation Val di Fassa](#) gerne behilflich.

OASE AlpinCenter

Unser Büro, Bahnhofplatz 5 befindet sich direkt am Bahnhof in Oberstdorf, am Gleis 1. Das Büro ist eine Stunde vor Tourenbeginn besetzt.

Information und Anmeldung

Bei weiteren Fragen zur Tour erreichen Sie uns persönlich von:

Juni - September: Montag - Freitag von **8 - 18 Uhr**

Oktober - Mai: Montag - Freitag von **8 - 13 Uhr**

Sie können auch gerne eine Nachricht auf dem Anrufbeantworter hinterlassen, wir rufen Sie dann umgehend zurück.

Tel.: +49 8322 8000 980

Online: www.oase-alpin.de

Notfall Tel.: +49 151 61309123

E-Mail: bergschule@oase-alpin.de

Platz für Ihre Notizen
